

PRESSEMITTEILUNG 170 – 14.10.2025

Niclas Dürbrook

## **Autobahnbrücken sind der falsche Ort für Demonstrationen**

Zur Berichterstattung zum tödlichen Unfall auf der A7 bei Bollingstedt äußert sich der verkehrs- und innenpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Niclas Dürbrook, folgendermaßen:

„Jeder Verkehrstote ist einer zu viel. Besonders tragisch sind Vorfälle, die gegebenenfalls vermeidbar gewesen wären. Die Ermittlungen werden zeigen müssen, ob tödlicher Unfall und Demonstration in einem Zusammenhang standen.

Unabhängig davon ist aus meiner Sicht festzuhalten: Autobahnbrücken sind der falsche Ort für Demonstrationen. Das gilt umso mehr bei Dunkelheit und entsprechender Beleuchtung auf der Brücke. Solche Aktionen stellen ein erhebliches Sicherheitsrisiko für alle Verkehrsteilnehmer dar und gefährden im schlimmsten Fall Menschenleben. Hohe Geschwindigkeiten und vermeidbare Ablenkungen durch solche Aufläufe passen nicht zusammen.

Wir werden uns vom Innenministerium in einer der kommenden Sitzungen des Innenausschusses berichten lassen, welche Hinweise es aktuell für die Versammlungsbehörden gibt und ob diese angesichts solcher Ereignisse angepasst werden müssen. Die Versammlungsfreiheit ist ein hohes Gut. Trotzdem muss das Ziel sein, Versammlungen an solchen Orten mit allen Möglichkeiten zu unterbinden.“